



**STARKE UMSATZSTEIGERUNG IM ERSTEN HALBJAHR 2015: +26,1%  
AUF 1.123,1 MIO. EURO**

**AUSBAU DES INTERNATIONALEN NETZWERKES DURCH DEN ERWERB DER DEUTSCHEN  
RESIDENZ-GRUPPE BREMEN, 3.006 BETTEN (38 EINRICHTUNGEN)**

**ERFOLGREICHE PLATZIERUNG EINES SCHULDSCHEINS IN HÖHE VON 310,5 MIO. EURO**

**ERHÖHUNG DER UMSATZPROGNOSE 2015 AUF 2.380 MIO. EURO**

**Puteaux, 21. Juli 2015**

Die ORPEA-Gruppe, eines der führenden Unternehmen im Bereich der umfassenden Betreuung pflegebedürftiger Personen (Pflegeheime, Reha-Kliniken und psychiatrische Kliniken), gibt heute den von der Gruppe in dem am 30. Juni abgeschlossenen 1. Halbjahr 2015 erzielten Umsatz sowie die Übernahme eines Netzwerkes von Pflegeheimen in Deutschland (38 Einrichtungen) bekannt.

**Wachstumsdynamik im 2. Quartal 2015 weiter beschleunigt**

In Mio. € IFRS	Quartal			Halbjahr		
	2. Q 2015	2. Q 2014	Veränd.	1. HJ 2015:	1. HJ 2014:	Veränd.
<b>Frankreich</b>	<b>396,4</b>	373,0	<b>+6,3%</b>	<b>787,6</b>	732,9	<b>+7,5%</b>
<i>in % des Gesamtumsatzes</i>	68%	81%		70%	81%	
<b>Ausland</b>	<b>188,7</b>	89,5	<b>+110,8%</b>	<b>335,5</b>	157,7	<b>+112,7%</b>
<i>in % des Gesamtumsatzes</i>	32%	19%		30%	19%	
<b>Belgien*</b>	37,8	41,6		78,8	82,3	
<b>Spanien</b>	15,8	12,2		31,4	24,5	
<b>Italien</b>	11,5	10,4		22,2	20,1	
<b>Schweiz</b>	35,2	25,3		62,7	30,8	
<b>Deutschland</b>	53,0	0,0		105,1	0,0	
<b>Österreich</b>	35,3	0,0		35,3	0,0	
<b>Umsatz, insgesamt</b>	<b>585,1</b>	462,5	<b>+26,5%</b>	<b>1.123,1</b>	890,6	<b>+26,1%</b>
<i>davon organisches Wachstum<sup>1</sup></i>			<b>+5,6%</b>			<b>+5,7%</b>

\* Im Rahmen von Arbitrage-Geschäften wurden im Verlauf des ersten Halbjahres 2015 drei (3) Einrichtungen veräußert.

<sup>1</sup> Die Angaben zum organischen Umsatzwachstum der Gruppe beziehen folgende Entwicklungen ein: 1. Die Änderung (N ggü. N-1) der von den bestehenden Einrichtungen im Zuge der Entwicklung ihrer Belegungsrate und der Tagespreise generierten Umsätze 2. Die Änderung (N ggü. N-1) der von den Einrichtungen, die restrukturiert oder deren Aufnahmekapazität in N bzw. N-1 erhöht wurde, generierten Umsätze sowie 3. Die im Jahr N von den im Jahr N oder N-1 eröffneten Einrichtungen generierten Umsätze. Die Daten zum organischen Wachstum berücksichtigen ebenfalls den Umsatzanstieg der erst kürzlich erworbenen Einrichtungen im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum.

Senevita (Schweiz) wurde ab dem 1. April 2014 in den Konsolidierungskreis aufgenommen, Silver Care (Deutschland) ab dem 1. Juli 2014, während SeneCura (Österreich) am 1. April 2015 in den Konsolidierungskreis aufgenommen wurde. Celenus Kliniken wird ab dem 2. Halbjahr 2015 im Konsolidierungskreis berücksichtigt werden.

Yves Le Masne, CEO der ORPEA, kommentiert wie folgt: *"Die starke Wachstumsdynamik hat sich weiter beschleunigt. Der Umsatz verzeichnet im 2. Quartal 2015 eine Steigerung um +26,5% (+25,7% im 1. Quartal). 32% des Konzerngeschäfts wird nunmehr im Ausland generiert.*

*ORPEA erzielte so im 1. Halbjahr 2015 einen Umsatz von 1.123,1 Millionen Euro (+26,1%) und liegt damit erstmals für einen Halbjahreszeitraum über der 1-Milliarde-Umsatzschwelle, d.h. über dem für das Gesamtgeschäftsjahr 2010 verzeichneten Umsatz.*

*Diese ausgezeichnete Geschäftsdynamik ist unverändert das Ergebnis der Kombination von zwei grundlegenden Faktoren des von ORPEA verfolgten Modells:*

- *ein solides organisches Wachstum (+5,7%), das von der im Berichtshalbjahr erfolgten Eröffnung von 1.350 Betten (14 Einrichtungen) unterstützt wird, darunter 55% außerhalb Frankreichs (Belgien und Deutschland), und das ebenfalls - in allen Ländern - mit der erfreulichen Dynamik der historischen Einrichtungen verbunden ist;*
- *ein kräftiges externes Wachstum im Ausland, zu dem insbesondere die Übernahmen von Silver Care in Deutschland sowie von SeneCura in Österreich beitragen.*

*Dank des robusten Wachstums im ersten Halbjahr und unter Berücksichtigung des weiteren Ausbaus der deutschen Plattform mit der Übernahme der Residenz-Gruppe Bremen, erhöht ORPEA bereits zum zweiten Mal seit Beginn des Geschäftsjahres 2015 ihre Umsatzprognose für das laufende Geschäftsjahr auf nunmehr 2.380 Millionen Euro. Dies entspricht gegenüber dem Umsatzausweis für das Geschäftsjahr 2014 einer Steigerung um 22%. "*

### Übernahme der Residenz-Gruppe Bremen in Deutschland

ORPEA hat eine Vereinbarung zur Übernahme des privaten Betreibers von Pflegeeinrichtungen der Residenz-Gruppe Bremen (RGB) unterzeichnet. Dieses Netzwerk, das in Bezug auf die geografische Vernetzung eine ausgezeichnete Ergänzung zu Silver Care bietet, zählt 3.006 Betten in 38 Einrichtungen:

- RGB betreibt heute 2.496 Betten in 34 Einrichtungen;
- + 510 Betten in Bau (Ausbau von bestehenden Gebäuden und 4 neue Einrichtungen).

Die Residenz-Gruppe Bremen bietet eine attraktive Chance zur Stärkung der Präsenz von ORPEA im Nordwesten Deutschlands, unter Einhaltung der strategischen Akquisitionskriterien der Gruppe:

- Die Zielgruppe verfügt über ein Qualitäts-Netzwerk mit 80% Einzelzimmern, modernen Gebäuden (86% sind weniger als 10 Jahre alt) und Standorten in Niedersachsen, Bremen, Nordrhein-Westfalen sowie Hessen;
- Sie hat einen ausgezeichneten Ruf von Qualität und Zuverlässigkeit und besitzt ein erfahrenes lokales Managementteam, das weiter bestehen bleiben wird;
- Hochgradige geografische Komplementarität mit dem Netzwerk von Silver Care: Einige Einrichtungen werden sich perfekt in bereits bestehende Cluster<sup>2</sup> einfügen können, und in der Region von Bremen wird ein neuer Cluster<sup>2</sup> aufgebaut werden;
- Erhebliches Wertschöpfungspotenzial: Erweiterungsbauten in einigen Einrichtungen, Bau neuer Einrichtungen, Synergien beim Einkauf sowie in Bezug auf den Kostenaufwand für den Hauptsitz, ...

<sup>2</sup> Zur Erinnerung: Der Begriff "Cluster" steht für eine regionale Gruppierung von Einrichtungen

Dieser weitere Ausbau der Gruppe entspricht optimal der von ORPEA in Deutschland verfolgten Expansionsstrategie, bei der der Bau neuer Einrichtungen und gezielte Akquisitionen kombiniert werden. Die Integration in die Gruppe wird schrittweise erfolgen. Sie wird dadurch erleichtert werden, dass RGB von einer Kultur geprägt ist, die mit der von ORPEA verfolgten Kultur voll im Einklang steht: Qualität der Pflege und Dienstleistungen, Engagement im Dienste der Heim- und Residenzbewohner und deren Angehörigen sowie Engagement gegenüber den Mitarbeitern.

Die übernommene Gruppe erzielte im Geschäftsjahr 2014 einen Umsatz von 67 Millionen Euro. Sie wird ab dem 4. Quartal 2015 in den Konsolidierungskreis aufgenommen. Die Finanzierung der Akquisition erfolgt zu 100% über den Bestand an liquiden Mitteln der Gruppe.

ACXIT Capital Partners, vertreten durch Thomas Klack und sein Team, berieten die Gruppe als Finanzberater, während CMS Hasche Sigle als Rechtsberater für ORPEA tätig war.

Nach dieser Übernahme wird das deutsche Netz aus insgesamt 119 Einrichtungen mit 11.980 Betten bestehen, davon 1.037 im Bau. Mit dieser Transaktion kann ORPEA lediglich 12 Monate nach der ersten Niederlassung in Deutschland den Umfang ihres Netzwerkes in diesem Land verdoppeln.

Insgesamt erhöht sich damit das gesamte Netzwerk der Gruppe ORPEA auf nunmehr 653 Einrichtungen, d.h. 63.942 Betten (davon 9.611 Betten, die sich in Restrukturierung bzw. im Bau befinden). Der Auslandsanteil beträgt damit 49% des Netzwerkes (gegenüber 26% Ende 2013).

### **Verbesserung der finanziellen Flexibilität durch Begebung eines Schuldscheins in Höhe von 310,5 Millionen Euro**

Im Rahmen der von der Gruppe verfolgten Strategie der Diversifizierung der Finanzierungsquellen sowie der Verbesserung ihrer finanziellen Flexibilität hat ORPEA im Juli ein weiteres Schuldscheindarlehen aufgelegt. Die Transaktion stieß auf hohes Interesse bei den Investoren: Das ursprüngliche Emissionsvolumen von 100 Millionen Euro wurde aufgrund der starken Nachfrage zu äußerst günstigen Bedingungen auf insgesamt 310,5 Millionen erhöht und mit unterschiedlichen Laufzeiten aufgelegt. Investoren aller Horizonte, sowohl aus Europa, als auch aus Asien, interessierten sich für das solide Modell von ORPEA.

Der Schuldschein wurde von BNP Paribas, Helaba - Arkea Banque und Société Générale CIB syndiziert.

*Dr. Jean-Claude Marian, Gründer und Aufsichtsratsvorsitzender von ORPEA, äußert sich hierzu wie folgt: "Mit den in lediglich 18 Monaten in Deutschland, Österreich, der Tschechischen Republik sowie in der Schweiz erfolgten strategischen Übernahmen schreibt ORPEA ihre Expansion im Ausland weiter aktiv fort. Die Akquisition der Residenz-Gruppe Bremen eröffnet sowohl geografisch, als auch aus finanzieller Sicht eine bedeutende zusätzliche Wachstumschance für die deutsche Plattform.*

*Seit Beginn des Jahres 2015 beweist ORPEA damit erneut die Fähigkeit, das robuste Wachstum der Geschäftstätigkeit mit einer gezielten Wert schöpfenden Entwicklung und der Stärkung der finanziellen Flexibilität miteinander zu verknüpfen. Die erfolgreiche Begebung des Schuldscheins ermöglicht nicht nur eine Senkung der Kosten für die Verschuldung, sondern verleiht der finanziellen Fähigkeit der Gruppe selbstverständlich ebenfalls die Dynamik für ihre nachhaltige rentable Entwicklung.*

*Nunmehr werden nahezu 50% der Umsätze im Ausland generiert. Auf dieser Basis stärkt die Gruppe die von ihr erreichte neue Größenordnung und wird ebenfalls die Expansion insbesondere in den deutschsprachigen Ländern weiter fortsetzen und gleichzeitig die Immobilieneigentumsquote weiter stärken können."*

**Nächste Pressemitteilung: Halbjahresergebnisse 2015  
23. September 2015 vor Marktöffnung**

**Über ORPEA ([www.orpea-corp.com](http://www.orpea-corp.com))**

Gegründet 1989 und seit April 2002 an der Euronext Paris notiert, ist ORPEA ein führendes europäisches Unternehmen bei der integrierten Langzeitpflege und bei Anschlussheilbehandlungen. Die Gruppe verfügt über ein einzigartiges Netzwerk mit 653 Einrichtungen und 63.942 Betten (wovon 9.611 modernisiert oder neu eingerichtet werden), einschließlich

- 32.792 Betten (wovon 3.931 modernisiert oder neu eingerichtet werden) verteilt auf 354 Einrichtungen in Frankreich
- 31.150 Betten (wovon 5.680 modernisiert oder neu eingerichtet werden) verteilt auf 299 Einrichtungen im restlichen Europa (Belgien, Deutschland, Italien, Österreich, Schweiz, Spanien und Tschechische Republik)

**Segment A der Euronext Paris**, einer Börse der Euronext-Gruppe  
Mitglied der Indizes **CAC Mid 60**, **MSCI Small Cap Europe**, **SBF 120** und **STOXX Europe 600**  
- Mitglied des **SRD**  
ISIN: FR0000184798 - Reuters: **ORP.PA** - Bloomberg: **ORP FP**



**Investorenverbindung:**

**ORPEA**

Yves Le Masne  
CEO

Steve Grobet  
Investor Relations  
Tel.: +33 (0)1 47 75 74 66  
Email: [s.grobet@orpea.net](mailto:s.grobet@orpea.net)

**NewCap.**

Dusan Oresansky / Emmanuel Huynh  
Tel.: +33 (0)1 44 71 94 94  
[orpea@newcap.fr](mailto:orpea@newcap.fr)

**Medienarbeit:**

**NewCap.**

Dusan Oresansky / Nicolas Merigeau  
Tel.: +33 (0)1 44 71 94 94  
[orpea@newcap.fr](mailto:orpea@newcap.fr)